

# Jahresbericht 2020

## Vorwort der Präsidentinnen

Das Jahr 2020 war auch für die AfW ein besonderes Jahr. Die COVID-19-Pandemie und die landes- beziehungsweise weltweiten Beschränkungen haben dazu geführt, dass wir die geplanten Aktivitäten in einem anderen Format durchführen oder absagen mussten. Der mit Spannung erwartete Runde Waldtisch zum Thema «Ökologische Infrastruktur» und die Veranstaltung der Arbeitsgruppe Freizeit und Erholung im Wald zum Thema «Waldbauformen und Erholung» im neuen Waldlabor in Zürich mussten abgesagt werden. Im Gegenzug konnten wir im Frühjahr 2020 spontan einen Online-Austausch von Forschenden zum Thema «Freizeit und Erholung im Wald in Zeiten von Covid-19» organisieren. An diesem Austausch haben nicht nur Forschende aus der Schweiz und dem benachbarten Ausland teilgenommen, sondern auch einige Mitgliederorganisationen der AfW. Zudem fand das Herbstseminar zum Thema «Partnerschaften zu Freizeit und Erholung im Wald» in digitaler Form statt. Dieses wurde von mehr als 50 Teilnehmer\*innen besucht.

Mit Corona wurde der Wald für viele Menschen plötzlich zum Inbegriff von Freiheit. Fast gleichzeitig mit der zunehmenden Bedeutung und Nutzung des Waldes haben wir im September 2020 den Wald-Knigge als Video lanciert. Cartoonist Max Spring und seine Tochter Anna Lena haben die zehn Tipps für ein respektvolles Verhalten im Wald gekonnt in Szene gesetzt. Auch die Nachfrage nach Flyern und Plakaten war weiterhin gross.

Zum ersten Mal in der Geschichte der AfW fand in 2020 die Delegiertenversammlung in schriftlicher Form statt. Anlässlich der 27. Delegiertenversammlung im April wurden wir, Eva Lieberherr und Jerylee Wilkes-Allemand, zu den neuen Co-Präsidentinnen gewählt. Damit traten wir die Nachfolge von Regina Wollenmann an, die das Amt als Präsidentin nach fünf Jahren abgab. An dieser Stelle ganz herzlichen Dank an Regina für ihr Engagement an der Spitze der AfW!

Der Vorstand traf sich digital zu mehreren Sitzungen. Dank der Flexibilität und dem Elan unserer Geschäftsführerin Brigitte Wolf konnten die Aktivitäten der AfW im üblichen Rahmen weitergeführt werden. Wir möchten an dieser Stelle einen grossen Dank an sie richten! Auch die WaldNews wurden von Brigitte in Zusammenarbeit mit dem französischen Redaktor Yves Wiedmer wie gewohnt hervorragend geschrieben und redigiert.

Die Arbeit der AfW wurde auch im Jahr 2020 vom BAFU grosszügig unterstützt. Zudem ist die aktive Mitarbeit der BAFU-Vertreterin Clémence Dirac im Vorstand und in der Arbeitsgruppe Freizeit und Erholung ist sehr wertvoll für unsere Aktivitäten. Vielen Dank!

*Jerylee Wilkes-Allemand und Eva Lieberherr, Co-Präsidentinnen*

## 1. Zwei neue Präsidentinnen und zwei Rücktritte

Nach fünf Jahren gab Regina Wollenmann an der Delegiertenversammlung 2020 ihr Amt als Präsidentin der AfW ab, da sie 2019 zur Präsidentin des Schweizerischen Forstvereins gewählt wurde. Der Vorstand und die Geschäftsleitung bedanken sich ganz herzlich für das grosse Engagement von Regina während fünf Jahren für die AfW und wünschen alle Gute für die Zukunft! Als Nachfolgerinnen von Regina wurden an der schriftlichen Delegiertenversammlung die beiden Forscherinnen Dr. Eva Lieberherr und Dr. Jerylee Wilkes-Allemand gewählt. Eva leitet seit 2014 die Gruppe Politik Natürlicher Ressourcen an der ETH Zürich. Jerylee ist seit 2020 wissenschaftliche Mitarbeiterin an der HAFL, Abteilung Waldwissenschaften.

Nach der Zusage von Eva Lieberherr und Jerylee Wilkes hatten Bianca Baerlocher und Anke Schütze den Rücktritt aus dem Vorstand gegeben, weil die neue Co-Präsidentin Jerylee auch das Arbo City Net und die HAFL vertritt. Wir danken Bianca und Anke ganz herzlich für das Engagement im AfW-Vorstand!

## 2. Auftrag des BAFU

Die Aufgaben der AfW umfassen gemäss Finanzhilfevertrag mit den BAFU folgende Leistungen:

- Organisation von durchschnittlich zwei Veranstaltungen pro Jahr (z.B. Runde Waldtische),
- Veröffentlichung von mindestens 6 Newslettern pro Jahr in Deutsch und in Französisch,
- Organisation von mindestens einer Veranstaltung pro Jahr durch die Arbeitsgruppe Freizeit und Erholung im Wald und Mitorganisation des Seminars zum Thema Freizeit und Erholung im Wald (mit Fowala).

Mit einem Leistungsauftrag (für die Jahren 2020 bis 2023) erhielt die AfW vom BAFU den Auftrag, die neue Online-Plattform Freizeit und Erholung im Wald aufzubauen und zu betreuen.

## 3. Tätigkeiten der AfW im 2020

### Der Runde Waldtisch zum Thema ökologische Infrastruktur musste abgesagt werden

Der erste Runde Waldtisch war zum Thema «Ökologische Infrastruktur in der Stadt und im Wald» geplant. Er hätte am 23. April 2020 in Zürich stattfinden sollen. Aufgrund der Corona-Pandemie verzichteten wir auf eine Durchführung. Kurz darauf wurde in der Schweiz der partielle Lockdown ausgerufen. Weil nicht klar war, wie die Situation im Herbst sein würde, sahen wir auch von einer Verschiebung der Veranstaltung ab.

### Austausch von Forschenden zu «Freizeit und Erholung im Wald in Zeiten von Covid-19»

Als Alternative führte die AfW am 25. Juni einen Online-Austausch zum Thema «Freizeit und Erholung im Wald in Zeiten von Covid-19» durch. Da die Veranstaltung auch experimentellen Charakter hatte, wurde die Einladung gezielt verschickt. Neben den sechs Forscher\*innen nahmen rund 20 Interessierte teil. Die Präsentationen wurden von der Geschäftsleiterin in einem ausführlichen Bericht zusammengefasst und sind auf [www.afw-ctf.ch/runde-waldtische](http://www.afw-ctf.ch/runde-waldtische) verfügbar. Folgende Forscher\*innen präsentierten ihre Untersuchungen:

- Jakob Derks, European Forest Institute, Bonn: Erholung im Kottenforst vor und während des Lockdowns
- Marcel Hunziker, Eidgenöss. Forschungsanstalt WSL: Walderholung vor und während Corona-Lockdown:
- Ergebnisse zweier Befragungen derselben Personen im Rahmen von WaMos3
- Lea Ketterer Bonnelame, Institut für Landschaft und Freiraum, HSR, und Andrea Finger-Stich, hepia, HES-SO Genève: Bleiben Sie zu Hause. Bitte. Alle. Das Freizeitverhalten der Bevölkerung in Bezug auf Frei- und Grünräume während der Coronakrise in den Kantonen Genf und Zürich
- Reto Rupf, Institut für Umwelt und Natürliche Ressourcen, ZHAW: «Immer nur Wochenende» – erste Erkenntnisse zur Erholungsnutzung im Badener Stadtwald während des Covid-19-Lockdowns
- Kilian Ramisch, Lehrstuhl für Wald- und Umweltpolitik, TUM: Der Wald ruft lauter seit Corona – eine Online-Studie zum Erleben und Verhalten von Waldbesuchern während der Covid-19-Pandemie
- Hannes Weinbrenner, Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg: Die Städte sind leer – der Wald ist voll. Wald als perfekter Rückzugsraum in der Corona-Krise?

### Elektronischer Newsletter «WaldNews» und «Actualité-Forêt»

Im März, Mai, Juli, September und Dezember wurde ein ausführlicher Newsletter in deutscher und französischer Sprache an rund 1100 deutschsprachige und knapp 400 französischsprachige Empfänger verschickt. Zweimal wurde ein «Spezialnewsletter» verschickt, einmal zum Webinar im Herbst (siehe unten) und einmal

zur neuen Plattform Freizeit und Erholung im Wald und zum Wald-Knigge-Video. Die «WaldNews» werden von der Geschäftsleiterin, die «Actualité-Forêt» von Yves Wiedmer vom «Bureau Nouvelle Forêt» redigiert. Die WaldNews findet man unter [www.afw-ctf.ch/de/meta/waldnews](http://www.afw-ctf.ch/de/meta/waldnews).

## **Arbeitsgruppe Freizeit und Erholung im Wald (taf)**

Die Arbeitsgruppe taf (Groupe de travail accueil en forêt) traf wie gewohnt zu drei Sitzungen. Mitglieder der Arbeitsgruppe sind: Andreas Bernasconi (Vorsitz), Clémence Dirac Ramohavelo (BAFU), Yerylee Wilkes-Allemann (Co-Präsidentin AfW), Andreas Boldt (Pro Natura), Christa Glauser (BirdLife), Beate Hasspacher (Privatbüro), Tessa Hegetschweiler (WSL), Bruno Hirschi (SchweizMobil), Kees de Keyzer (Gesundheit), Marcel Murri (Kanton Aargau), Maurice Rapin (Swiss Cycling), Rahel Plüss (WaldSchweiz), Frédéric, Schneider (Kanton Freiburg), Horst Zimmerlein (Privatbüro) und Brigitte Wolf als Geschäftsleiterin der AfW.

## **Veranstaltungen der Arbeitsgruppe Freizeit und Erholung im Wald**

Die Arbeitsgruppe plante, ein Praxisbeispiel im neuen Waldlabor in Zürich zum Thema «Waldbauformen und Erholung» durchzuführen. Die Veranstaltung sollte am 14. Mai stattfinden, erlitt aber dasselbe Schicksal wie der Runde Waldtisch im April. Die taf möchte das Praxisbeispiel später nachholen.

In weiser Voraussicht hat die Arbeitsgruppe das Herbstseminar als zweiteiliges Webinar geplant und durchgeführt. Das Webinar wurde unter dem Titel «Partnerschaften zu Freizeit und Erholung im Wald» gemeinsam mit Fowala durchgeführt. Der erste Teil fand am 10. September, der zweite am 16. September 2020 statt (je ein halber Tag). Insgesamt nahmen rund 50 Teilnehmer\*innen und Referent\*innen teil.

## **Wald-Knigge-Video geht in drei Sprachen online**

Dank Beiträgen aus verschiedenen Kantonen, von SchweizMobil und einem Crowdfunding auf «Wemakeit» konnte die AfW den Wald-Knigge als Kurzvideo realisieren. Es zeigt auf witzige Art und Weise, wie man sich im Wald respektvoll verhält. Pro Wald-Knigge-Regel gibt es eine kurze Videosequenz, die das «Problem» und die Lösung dazu ins Bild setzt. Grundlage für das Video sind die Illustrationen von Cartoonist Max Spring. Seine Tochter Anna Lena Spring hat die Zeichnungen animiert, mit Waldgeräuschen und Gitarrenklängen (von Max Spring) untermalt und zu einem stimmigen Video komponiert.

Video in Deutsch: <https://www.youtube.com/watch?v=CGnbgePO1i4>

Video in Französisch: <https://www.youtube.com/watch?v=rdrqx7qzw8k>

Video in Italienisch: <https://www.youtube.com/watch?v=x4EyNbMjEmY>

## **Rund 160'000 Wald-Knigge-Flyer unter die Leute gebracht**

Seit der Lancierung des Wald-Knigge im Herbst 2018 wurden rund 160'000 Flyer in deutscher, französischer und italienischer Sprache verschickt. Die Bestellungen kommen von Einwohner- und Bürgergemeinden, Forstbetrieben, Waldeigentümern, Umwelt- und Bildungsorganisationen, Jagdgesellschaften, Sportvereinen, Privaten usw. Besonders beliebt ist der Wald-Knigge auch bei Waldkindergärten, Waldspielgruppen, Waldschulen usw. Neben einem Flyer gibt es auch ein Plakat und ein pädagogisches Dossier, das die AfW gemeinsam mit der Stiftung SILVIVA erarbeitet hat. Bestellung und Download: [www.waldknigge.ch](http://www.waldknigge.ch).

## **Neue Web-Plattform Freizeit und Erholung im Wald**

Im September 2020 konnte die neue Website zum Thema «Freizeit und Erholung im Wald» lanciert werden. Konzipiert wurde die Online-Plattform vom Büro Pan im Auftrag des BAFU. Die AfW hat vom BAFU für die Jahre 2020 bis 2023 den Auftrag erhalten, die Wissensplattform aufzubauen und zu betreuen. Diese stellt eine prioritäre Massnahme der «Strategie Freizeit und Erholung im Wald» des Bundesamtes für Umwelt dar und leistet einen Beitrag zur Waldpolitik 2020. Sie hat zum Ziel, das Thema möglichst umfassend und aus

unterschiedlichen Perspektiven darzustellen, das aktuelle Wissen möglichst umfassen abzubilden und den Austausch zwischen Forschung und Praxis zu fördern. Die Beiträge für die Plattform werden von der Geschäftsleiterin der AfW in Zusammenarbeit mit einer Redaktionskommission mit Fachleuten aus unterschiedlichen Bereichen (Behörden, Sport, Umweltschutz, Forschung, Waldbesitzer) bearbeitet. Dank der Mitarbeit der Redaktionskommission soll eine hohe Qualität der Beiträge garantiert werden.

## 4. Finanzen

Die Rechnung 2020 schliesst mit Einnahmen von CHF 116'643.20 und Ausgaben von CHF 116'542.82. Daraus resultiert ein Gewinn von CHF 100.38. Das Vereinskaptal beträgt per 31. Dezember 2020 CHF 17'384.60. Aufgrund von Covid-19 konnte die AfW 2020 nicht alle Aufgaben gemäss Finanzhilfvertrag des BAFU erfüllen. In Absprache mit dem BAFU wurden für 2020 deshalb lediglich CHF 37'000.– in Rechnung gestellt (anstelle der vereinbarten CHF 45'000.–). Der grösste Posten auf der Einnahmen- und Ausgabenseite betrifft die Betreuung der Online-Plattform «Freizeit und Erholung im Wald» (Beiträge 2019 und 2020). Einen grösseren Posten bildet auch der Wald-Knigge (Video), wobei sich Einnahmen und Ausgaben praktisch decken.

Die Geschäftsführung wurde gemäss Vertrag zwischen der AfW und der Geschäftsleiterin unverändert mit pauschal CHF 33'000.– (inkl. Spesen) honoriert. In der Erfolgsrechnung ist dieser Betrag auf die einzelnen Konten aufgeteilt. Die Redaktion des französischen Newsletters wurde pauschal mit CHF 6000.– abgegolten (der deutsche Newsletter fällt in den Aufgabenbereich der Geschäftsführerin). Die Eigenleistungen der AfW in Form von aufgewendeten Stunden durch Vorstands- und Arbeitsgruppenmitglieder beträgt rund CHF 30'000.– (in der untenstehenden Erfolgsrechnung nicht ausgewiesen).

### Erfolgsrechnung 2020

EINNAHMEN	2020
Mitgliederbeiträge	7'000.00
Bundesbeitrag Art. 32 WaG	37'000.00
Veranstaltungen (Runde Waldtische)	0.00
Veranstaltungen Arbeitsgruppe taf	0.00
Plattform F&E im Wald (2019 und 2020)	45'000.00
Projekt Wald-Knigge (Spezialbudget)	27'643.20
<b>TOTAL EINNAHMEN</b>	<b>116'643.20</b>
<hr/>	
AUSGABEN	2020
Geschäftsleitung AfW	18'367.72
Website und WaldNews	12'922.80
Veranstaltungen (Runde Waldtische)	4'860.00
Geschäftsleitung Arbeitsgruppe taf	2'988.00
Veranstaltungen Arbeitsgruppe taf	5'282.00
Plattform F&E im Wald (2019 und 2020)	44'344.35
Projekt Wald-Knigge (Spezialbudget)	27'777.95
<b>TOTAL AUSGABEN</b>	<b>116'542.82</b>
<hr/>	
<b>Jahresgewinn</b>	<b>100.38</b>

### Bilanz 2020

AKTIVEN	31.12.20	PASSIVEN	31.12.20
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>Fremdkapital</b>	
Postcheckkonto	17'134.60	<i>Transitorische Passiven:</i>	
<i>Transitorische Aktiven:</i>		Verbindlichkeiten (Kreditoren)	0.00
Forderungen (Debitoren)	250.00	Rückstellungen	0.00
<b>Total</b>	<b>17'384.60</b>	<b>Total</b>	<b>0.00</b>
<hr/>		<b>Vereinskaptal</b>	
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>17'384.60</b>	Vereinskaptal 1. Januar	17'284.22
		Jahresgewinn	100.38
		<b>Total per 31. Dezember</b>	<b>17'384.60</b>
<hr/>		<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>17'384.60</b>

**Der Vorstand und die Geschäftsleitung danken dem BAFU, den Mitgliedorganisationen und allen Partnern für die Unterstützung und Zusammenarbeit!**

[www.afw-ctf.ch](http://www.afw-ctf.ch)

[info@afw-ctf.ch](mailto:info@afw-ctf.ch)

Präsidentinnen: Eva Lieberherr und  
Präsidentes: Jerylee Wilkes-Allemann  
eva.lieberherr@usys.ethz.ch  
jerylee.wilkes@bfh.ch

Geschäftsführerin: Brigitte Wolf  
Secrétaire: Ebnetstrasse 21, CH-3982 Bitsch  
Telefon 079 456 95 54  
info@afw-ctf.ch